

100 Jahre Hotel Albrechtshof

Grußwort Regina Claas

Grußwort anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Hotel Albrechtshof

100 Jahre Hotel Albrechtshof in Berlin Mitte – das ist zweifellos ein Anlass zum Feiern! Der Rückblick auf 100 Jahre Existenz in der Stadtmitte gibt viel Grund zum Dank. In diesen 100 Jahren spiegelt sich viel von der Brisanz und Turbulenz deutscher Geschichte wider. Gerade zur Zeit des Nationalsozialismus

und auch in den Jahren des geteilten Deutschlands war das Haus - damals noch Hospiz genannt - oftmals Treffpunkt für jene, die aufgrund der herrschenden Unrechtsverhältnisse in anderen Häusern kaum Einlass gefunden hätten. Der Reichsbruderrat der Bekennenden Kirche traf sich hier in der Hitlerzeit, getrennte Familien aus Ost und West konnten während des Kalten Krieges an diesem Ort einander wiedersehen.

Als Baptisten in Deutschland freuen wir uns besonders darüber, dass auch der amerikanische Baptistenpastor und Bürgerrechtler Dr. Martin Luther King 1964 bei seinem überraschenden Besuch in Ost-Berlin zu Gast in Ihrem Hause sein konnte. Bei diesem Besuch war auch eine Begegnung mit Herbert Weist, dem damaligen Präsidenten und Rolf Dammann, dem damaligen Generalsekretär des Baptistenbundes der DDR möglich.

Auch heute noch sind Sie sich als christliches Hotel der Verantwortung bewusst, die Sie in der Gesellschaft haben. Sie möchten den Menschen - Ihren Gästen - dienen und ihnen in persönlicher Atmosphäre eine Herberge anbieten. Als Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden wünschen wir Ihnen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hotels Albrechtshof, Gottes Segen bei diesem Dienst. Wir wünschen Ihnen noch viele interessante Gäste und schöne Begebenheiten in den nächsten Jahren – gemäß Ihrem Jubiläumsmotto: „100 Jahre sind ein guter Anfang!“

Herzliche Grüße im Namen des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden

Ihre
Pastorin Regina Claas
Generalsekretärin

<http://www.hotel-albrechtshof.de/de/100-jahre-hotel-albrechtshof/grusswort-regina-claas.html>